

Keine A44

Verkehrswende

JETZT

Nächste Termine

So, 07.02. Weg auf Trasse markieren
13 Uhr, Ziegelhütte

So, 14.02. Planungstreffen keine A44
13 Uhr, Ziegelhütte

So, 21.02. Spaziergang Lossewiesen
13 Uhr, Haltestelle Papierfabrik

So, 28.02. Raddemo und Waldspaziergang
12 Uhr Kassel HBF, 12:30 Uhr Papierfabrik,
13 Uhr Ziegelhütte

So, 28.03. Raddemo und Waldspaziergang
12 Uhr Kassel HBF, 12:30 Uhr Papierfabrik,
13 Uhr Ziegelhütte

Einwendungen können (voraussichtlich)
ab Ostern 2021 eingereicht werden.

Website/ Newsletter: www.keinea44.de
Mail: jona@keinea44.de
Telgram: @keine_A44
Twitter: @keineA44

Klimakrise

Neue Straßen bedeuten mehr Verkehr und ansteigende CO2 Werte. Für Klimagerechtigkeit reicht es nicht eine Antriebswende zu forcieren, wir brauchen eine Verkehrswende. Der Bundesverkehrswegeplan, der 850 neue (!) Autobahnkilometer vorsieht, ist schnellstens zu überarbeiten, um die Verpflichtungen des Pariser Klimaschutzabkommens einzuhalten. Nach der Bundestagswahl muss es einen Planungs- und Baustopp im Straßenverkehr geben.

Trinkwasserbrunnen

Der Brunnen Kohlenstraße, wichtigster Trinkwasserbrunnen Kaufungens, muss für die Bauzeit geschlossen werden. In Zeiten, in denen Trinkwasser knapp wird, aus Flüssen kein Gießwasser entnommen werden darf, die Grundwasserspiegel immer tiefer absinken, ist es unvernünftig einen Trinkwasserbrunnen für eine Autobahn zu schließen.

Lärmschutz

Noch gilt im Lossetal ein LKW-Durchfahrtsverbot. Wird dieses nach Beendigung des Autobahnneubaus wieder aufgehoben, werden massenweise LKWs direkt an Kaufungen vorbeifahren. Dabei gibt es 50 km nördlich und südlich schon Autobahnen nach Osten.

Feinstaub/Luftverschmutzung

Das Lossetal ist eine Kaltluftzufuhrschneise für das Kasseler Becken. Fahren viele Autos durch das enge Tal, wird sich die Konzentration von gesundheitsschädlichen Partikeln weiträumig erhöhen.

Flächenversiegelung

Geplant sind 160 ha hochwertige Acker- und Weideflächen im fruchtbaren Lossetal zu versiegeln. Auf der A44 werden billig Lebensmittel kilometerweit transportiert, während wir dafür Flächen verlieren, auf denen regionale und solidarische Landwirtschaft betrieben wird. Wir haben genug von der Billigproduktion auf Kosten von Menschen und Natur. Wir wollen, dass unsere Produkte wieder lange leben und mit Freude produziert werden. Darum müssen wir statt neuen Autobahnen an neuen Ansätzen arbeiten: Eine Ökonomie der kurzen Wege – möglichst lokal konsumieren und produzieren, Transport nötiger Güter per Bahn oder Lastenrad. Die Autobahn ist ein Schritt in die entgegengesetzte Richtung.

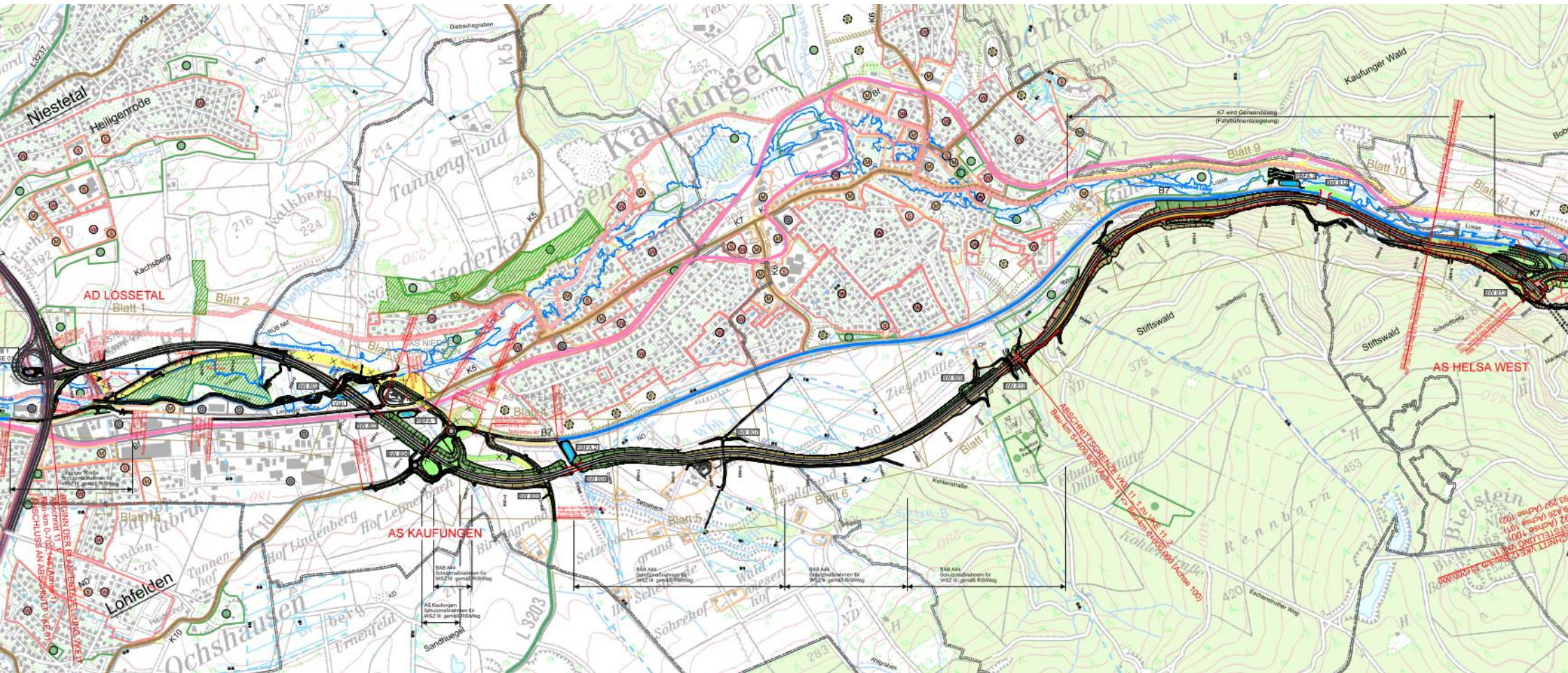
Klimaresilienter Wald

Für die A44 müssen 60 ha des Stiftswaldes weichen. In diesem Bereich handelt es sich nicht um marode Fichtenbestände, sondern um einen vitalen Mischwald. Er bietet einer großen Artenvielfalt Lebensraum. Jeden Tag hören, sehen und lesen wir, wie schlecht es dem Wald geht, wie Bäume vertrocknen und absterben, wie sehr er unter der Klimakrise leidet. Für eine Autobahn einen gesunden Mischwald zu roden widerspricht allen Fakten des Klimaschutzes.

Naherholungsgebiet und Ruheforst




Die Autobahntrasse liegt knapp 100 m vom Ruheforst entfernt, wo sich Kaufunger*innen beerdigen lassen. Auch der Panoramaweg, ein beliebter Spazierweg, würde vom Dorf abgetrennt und neben der neuen Trasse verlaufend unattraktiv werden.









Geplanter Trassenverlauf: Kassel-Ost bis Helsa-West








Planung:

-  Einschnittsböschung
-  Fahrbahn
-  Dammböschung
-  Bundesautobahn
-  Bundesstraße
-  Landesstraße
-  Kreisstraße
-  Eisen- / Straßenbahn
- Gewässer
- Haupttridweg

-  reines und allgemeines Wohngebiet, Kleinsiedlungsgebiet
-  Fläche zur Siedlungsentwicklung
-  Kerngebiet, Dorfgebiet, Mischgebiet
-  Gewerbegebiet, Industriegebiet
-  Sondergebiete, Sonderbaufläche (Schulen)

-  Wasserschutzgebiet Zone I
-  Wasserschutzgebiet Zone II
-  Wasserschutzgebiet Zone III
-  Überschwemmungsgebiet Losse
-  FFH-Gebiete
-  Bodendenkmal vorh./vermutet
-  Gemarkungsgrenze
-  Kreisgrenze
- Gemeiddegrenze

-  Öffentliche Fläche (z.B. Friedhof, Grünfläche, Sportplatz, Tennis-, Reit-, Kinderspielplatz, Schwimmbad, Parkanlage, wohnungsferne Gärten)
-  Aussengebiete
-  RBFA Retentionsbodenfilteranlage
-  VA Versickerungsanlage
-  VGr Versickerungsgraben